

Öffentliche Sitzung

B014/11

Bekanntgabe

an den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus

Regionalbahnkonzept 2014+

Nach dem niedersächsischen Nahverkehrsgesetz ist der Zweckverband Großraum Braunschweig (ZGB) in seinem Verbandsgebiet Aufgabenträger für den öffentlichen Personennahverkehr auf Schiene (SPNV) und Straße (ÖPNV).

Das Regionalbahnkonzept 2014+ ist das neue Projekt des ZGB, um den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) im Verbandsgebiet attraktiver und moderner zu gestalten, nachdem die RegioStadtBahn-Planungen beendet wurden. Ziel ist ein ausgewogenes SPNV-Angebot für das gesamte Verbandsgebiet, eine sinnvolle Vernetzung mit dem ÖPNV und eine Abstimmung des SPNV-Angebotes über das Verbandsgebiet hinaus mit den angrenzenden Aufgabenträgern. Durch das Regionalbahnkonzept 2014+ sind Verbesserungen im gesamten Verbandsgebiet bei einer stufenweisen Realisierbarkeit möglich.

Das Regionalbahnkonzept 2014+ setzt auf konventionellen SPNV mit guten Umsteigemöglichkeiten zwischen Bahn, Stadtbahn und Bus.

Inhaltliche Ziele

1. Verbessertes Angebot: Möglichst Stundentakt auf allen Strecken
2. Zusätzliche Fahrten bei aufkommensstarken Relationen
3. Hohe Reisegeschwindigkeiten
4. Optimierte Verknüpfung von Bus und Bahn
5. Bedienung aufkommensstarker Halte
6. Neue bzw. neuwertige Fahrzeuge
7. Punktuelle Streckenausbauten
8. barrierefreie Gestaltung der Stationen
9. Moderne Fahrgastinformation

Finanzierung

Infrastruktur:

Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln, die das Land für den Raum Braunschweig auch unter den geänderten Umständen zugesagt hat. Ergänzt werden müssen diese mit Mitteln des Zweckverbandes, die dieser als Rücklage für die RegioStadtBahn gebildet hat. Erhaltungsinvestitionen an den Strecken werden von DB-Netz finanziert.

Fahrzeuge:

Die möglichen Finanzierungsmöglichkeiten für die Fahrzeuge werden zurzeit geprüft. Erwogen wird eine Beteiligung am Fahrzeugpool der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG). Da dann der Betreiber die Fahrzeuge nicht mehr selbst mitbringen muss, können sich mehr Unternehmen am Wettbewerb beteiligen.

Betrieb:

Die Finanzierung des Betriebs erfolgt aus den Regionalisierungsmitteln, die der Bund den Aufgabenträgern für die Bestellung von SPNV-Verkehrsleistungen zur Verfügung stellt. Die Höhe der Regionalisierungsmittel wird regelmäßig überprüft. Eine Kürzung der Regionalisierungsmittel ist für die Zukunft nicht auszuschließen - z. B. im Zuge der Revision 2014.

Die Verkehrsleistungen im gesamten Verbandsgebiet werden bis zum Fahrplanwechsel 2014 neu vergeben. Es wird mit Wettbewerbsgewinnen, d.h. mit niedrigeren Zuschusssätzen pro Zugkilometer gerechnet. Angestrebt ist ein Bedienungsangebot mit einer Betriebsleistung von insgesamt über 7 Mio. Zugkm.

Zeitplan

Im März soll das Regionalbahnkonzept 2014+ des Zweckverbandes Großraum Braunschweig (ZGB) von der Verbandsversammlung beschlossen werden. Danach sollen Bau- und Finanzierungsverträge mit DB, LNVG und ZGB abgeschlossen werden. Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2014 sollen alle Strecken im Wettbewerb vergeben und das neue Bedienkonzept umgesetzt worden sein. In den Jahren 2014-2016 plant der ZGB dann den Bau weiterer Infrastrukturmaßnahmen.

Zusammen mit der LNVG wurde ein Betriebskonzept entwickelt, dazu fanden Abstimmungstermine mit den betroffenen Kommunen statt. Am 09.02.11 wurde das Konzept dem Ausschuss für Regionalverkehr in öffentlicher Sitzung vorgestellt. Am 10.02.11 fand zusätzlich eine öffentliche Informationsveranstaltung statt. Intern gab es bei den beteiligten Städten, Kreisen und Gemeinden bereits grundsätzliche Zustimmung, aber auch Hinweise.

Auswirkungen auf die Anbindung Helmstedt

Das auf der Strecke Hannover-Braunschweig-Helmstedt vorhandene Bedienungsangebot soll erhalten bleiben, d.h. Fahrten im 1-Stunden-Takt mit Doppelstockwagen. Angestrebtes Ziel ist, dieses Angebot um weitere Fahrten zu ergänzen, die durchgängig von Hannover-Braunschweig-Helmstedt gefahren werden. Weitere Zielsetzung ist der Einsatz von modernen Fahrzeugen.

Es wird um Kenntnisnahme gebeten.

(Eisermann)

